

Engl. Heuchelei an den Pranger gestellt!

Deutsches Blatt sagt, Belgiens Neutralität war ein Spielball engl. Selbstherrscher.

Berlin, 26. Jan. (Kunfendeutsche). Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung führt eine lange Liste von Zeitungscommentaren und Aussprüchen englischer Staatsmänner der betreffenden Zeit an, um zu beweisen, daß England im Jahre 1887, als ein Krieg zwischen Deutschland und Frankreich drohte, sich auf den Standpunkt stellte, daß etwaige Verträge England nicht binden würden, sich in den Krieg zu verwickeln im Falle daß ein Durchmarsch durch Belgien stattfände, so lange wie nach dem stricte Erlass für den dadurch gestifteten Schaden gewährleistet würde. Das Blatt folgert hieraus, daß die englische Regierung den Einfall in Belgien zu Anfang des jetzigen Krieges bewillkommnete, weil er ihr die gewünschte Gelegenheit gab, Deutschland den Krieg zu erklären, um nachher der ganzen Welt die unverletzte Heiligkeit von Verträgen vorzutrommelieren. Das Blatt führt weiter an:

Es ist ein abstoßend unhaltbarer Standpunkt, den England vertritt, und welcher es den Briten gestattet, entweder Verantwortlichkeit für den Schatz belgischer Neutralität auf sich zu nehmen oder dieselbe zu verneinen, gerade wie es ihnen paßt. Deutschland muß sich gegen eine Politik sicher stellen, welche es ermöglicht, daß Belgien die Tür zu einem Einfall in Deutschland bleibt,

welche je nach Belieben der Selbstsucht Englands entweder geöffnet oder geschlossen wird nach dem Liten oder nach dem Besten, je nach den momentanen Verhältnissen.

Änderung in der Anlage von Geldern!

New York, 26. Jan. — Das soeben veröffentlichte Protokoll der zehnten Jahresversammlung der „Vereinigung von Lebens-Versicherungspräsidenten“, die am 14. und 15. Dezember im Hotel Astor stattfand, und über deren Verhandlungen feinerseit bereits berichtet wurde, enthält als Anhang eine vom Statistiker der Vereinigung Delow S. Boies zusammengestellte Uebersicht über die Anlage der Kapitalien der Lebensversicherungen in den zehn Jahren von 1904 bis 1914.

Die Uebersicht stellt fest, daß Kupontiteln auf ländlichen und städtischen Grundbesitz die Eisenbahnwerte aus der ersten Stelle solcher Anlagen verdrängt haben. Sie sind in der erwähnten Dekade von 27,37 Prozent der Aktiva der Gesellschaften auf 34,16 Prozent gestiegen, während die Anlagen in Eisenbahnwerten von 30,16 Prozent im Jahre 1904 auf 26 Prozent im Jahre 1914 zurückgegangen sind. Die Anlagen in Grundstück-Hypotheken betrugen im Jahre 1904 680 Millionen Dollars, im Jahre 1914 bei Gesamtaktiven von 4830 Millionen 1660 Millionen.

Aus Plattsmouth, Neb.

Im „Eight biennial report“ für das Armen- und Korrektionswesen wurde Herrn Jürgen Lams, dem Leiter der Caf. Co. Armenfarm, eine Anerkennung zuteil, die nicht nur in jeder Weise den Tatsachen entspricht, sondern die zugleich ein berechtigtes Zeugnis dafür ablegt, was deutsche Energie, Ausdauer und Ordnungssinn vermag. Der Sekretär für das Armenwesen des Staates Nebraska, Mr. J. B. Shaban, drückt sich folgendermaßen in seinem Bericht aus:

„Zu meinem letzten Bericht habe ich alle Armenhäuser (poor farms) im Staate besucht, und ich finde, daß eine große Anzahl ihrer Bewohner alte Leute sind, unter welchen sich taube, blinde, kranke, epileptische, sowie auch intelligente Leute befinden, die durch die Mangel der Umstände dies als ihr Heim betrachten müssen, und wie ich im letzten Bericht erwähnte, ist das Heim, ob für reich oder arm, der heiligste Platz. Er sollte daher so eingehend und so rein als möglich gehalten werden. Einige der Anstalten sind rein, aber andere nicht. Es ist das nicht gänzlich die Schuld des Leiters der Farm. Wenn man der Sache auf den Grund geht, so liegt der Fehler an der Countykommission. Die Herren wollen die gute finanzielle Lage herausheben und überlassen die Anstalt sich selbst. Ich wünsche, daß alle Countykommissionäre des Staates eine Versammlung auf der Armenfarm zu Plattsmouth in Caf. Co. abhalten würden, und sich die Herren würden die Augen aufgeben. Die Gebäude und Betten sind durchaus rein; der Hühnerstall ausgelesen, der Kuhstall zum Melken wird jeden Morgen gewaschen, die Zementböden, auf denen die Schweine ihre Fütter erhalten, werden nach jeder Mahlzeit abgeputzt und die Farm- und Handwerksgeräte werden nach jedem Gebrauch gereinigt, geölt und in den Kammern auf ihren Platz gestellt. Alles ist in vorzüglicher Verfassung und weiß auf eine gut geleitete, sich besorgende Anstalt hin, dank der Kommission und des Leiters der Anstalt.“

Wir gratulieren unserem Freund Jürgen Lams zu solch einem ehrenvollen Zeugnis. Frau F. Hansen, sowie Frau J. G. Pfeife befinden sich auf dem Wege der Besserung.

Jowas Senat stimmt für Dodge Denkmal!

Daselbe soll in Council Bluffs durch öffentliche Spenden errichtet werden.

Des Moines, Ia., 26. Jan. — Der Senat nahm gestern einstimmig den Antrag Senator Stimbolls zur Errichtung eines Denkmals des verstorbenen Generals Grenvill W. Dodge in Council Bluffs an. Der Antrag Stimbolls ermächtigt den Gouverneur des Staates, eine Kommission zu ernennen, um die Mittel für die Errichtung des Denkmals aufzubringen. Die Mitglieder dieser Kommission sollen diesen Vorschlag als Ehrentitel ohne Vergütung aus, so daß dem Staate durch das Denkmal keine Kosten irgendwelcher Art entstehen.

Palmer abgelehnt.

Nachdem ein Senatskomitee seine Amendements zur strikten Durchführung der „Blauen Gesetze“ in den Papierkorb geworfen hat, droht jetzt auch der neue Vorlage des General-Anwalts Palmer, die eine ganz außerordentlich strenge Maßnahme für die Wandalen vorlägt, ein gleiches Schicksal. Der Generalanwalt verlangte hierbei nicht nur diese strenge Zensur der Vorführungen durch ihn selbst und Staatsbeamte, sondern auch eine Ausdehnung der Gesetzesbestimmungen für anrüchliche Häuser auf Wandalenbühnen, die angeblich anstößige Vorstellungen zeigen.

Ein nötiges Gesetz.

Senator Stimboll von Pottawattomie County brachte außerdem einen Antrag ein, wonach die Auslieferung von Schicks, für welche in der Welt nicht genügend Deckung vorhanden ist, zu einem Verbrechen gestempelt wird.

Prohibitionsvorlagen günstig einberichtet.

Die drei Temperenzvorlagen des Senators Whitmore wurden heute im Senat günstig einberichtet und werden am nächsten Dienstag zur Debatte kommen. Dieselben sind bestimmt, Jona „Kochentropfen“ zu machen. Schon der Besitz von berausenden Getränken wird danach zu einem Verbrechen gestempelt; desgleichen werden Anzeigen irgendwelcher Art von derartigen Getränken in Jona verboten.

Frauenstimmrecht-Vorlage.

Frauenstimmrechtvorlagen werden morgen in beiden Häusern der Assembly eingereicht werden, wie vom Hauptquartier der Frauenstimmrechtlerinnen heute bekannt gegeben wird. Repräsentant Murray von Storm Lake wird dieselbe im Haus und Senator Parker von Des Moines im Senat befürworten.

Gefallene Mädchen verlangen Schutz!

San Francisco, Cal., 26. Jan. — In der Central Methodistkirche, dessen Pastor, Paul Smith, einen „Kreuz“ gegen das Kalter ins Werk gesetzt hat, versammelten sich gestern etwa 500 Stättenbesucher und verlangten, von ihm zu wissen, was er mit ihnen zu tun beabsichtige, wenn er seinen Kreuzzug freigelegt durchzuführen hat. Eine derelben machte die Söhne der reichen Eltern und die gewöhnlichen Lebensverhältnisse mit ihren niedrigen Löhnen für den Fall der weiten Anwesenden verantwortlich. Pastor Smith versprach ihnen, soweit es in seinen Kräften stehe, seine Hilfe.

Wegen Wahlstimmwindeln verhaftet.

Cincinnati, O., 26. Jan. — Elf Personen, darunter zwei republikanische Stadträte, und ein Hilfschef des Countys wurden von den Großgeschworenen wegen Wahlstimmwindeln bei der letzten Präsidentenwahl in Anklagezustand gestellt und gestern abend in Haft genommen. Die meisten der Verhafteten wurden dann gegen Bürgschaft bis zum Prozeß wieder freigelassen.

Deutscher Regier verhaftet.

Minneapolis, Wis., 26. Jan. — Unter dem Verdacht, aus einer Wirtschaft einen Ueberzieher gestohlen zu haben, wurde der 42jährige Farbige Fred Olsenberger festgenommen. Olsenberger behauptet, daß es sich nur um eine Vertauschung des Kleidungsstückes handele. Der Mann ist ein 42jähriger Rententoffe und behauptet Reichentümer zu sein, der jahrelang in der deutschen Kolonialarmee in Kamerun gedient hat. Für die Wahrheitsgemäßheit seiner Behauptung spricht der Umstand, daß der Mann kein Engländer verhielt, dafür aber ein gutes Deutsch spricht. Seiner Erzählung gemäß, befindet er sich erst seit etwa zwei Wochen in Minneapolis. Er kam aus Kanada, wo er sich im Laufe der Jahre eine Farm erwarb, welche die er aber nach Ausbruch des Krieges verlor, als den Bedden zu Orono kam, wo's Geistes Kind er war.

Carey Cleaning Co. Tel. Neb. 392.

Heute abend Deutsches Theater in der Hochschule!

Die Studenten der Staats-Universität geben die 4-aktige Posse „Penion Schöller“.

In der prächtigen geräumigen Aula unserer Hochschule bringt der Deutsche Schauspielverein der Studenten der Staatsuniversität in Lincoln heute abend um 8 Uhr die 4-aktige lustige Posse Penion Schöller zur Aufführung. Diese jungen Studiosen haben bereits wiederholt bewiesen, daß sie auf den Brettern, die die Welt bedeuten, Gutes leisten und werden dem Publikum ein angenehmem Abend bereiten. Die Vorstellung verdient von Seiten der Freunde der deutschen Sache den stärksten Beifall. Die jungen Leute sollten in ihrem Streben die deutsche Sprache zu pflegen, ermutigt werden und das kann geschehen, wenn wir uns recht zahlreich an ihren lobenswerten Aufführungen beteiligen. Wir hoffen morgen von einem schönen Erfolg der Vorstellung berichten zu können.

Starb mitten in seiner Rede.

Washington, 26. Jan. — Während Benjamin Blewette, Superintendent der öffentlichen Schulen in St. Louis vor einem Komitee der National Security League, eine Rede hielt, kam er vom Herzschlag getroffen, entsetzt zu Boden. Blewette vries das Lehrpersonal von St. Louis, als er vom Tode erlitt wurde.

Soll Nase heranshalten.

Kansas City, Mo., 26. Jan. — Der Kansas City Star schreibt über die Wilson'sche Senatserde: „Nach eine Administration, die nicht den Mut hatte, die Rechte der Amerikaner in Mexiko und auf hoher See zu schützen, macht sich jetzt an Nationen, die um Haus und Herd kämpfen, zu befehlen, unter welchen Bedingungen sie Frieden schließen sollen.“

Omaha Bäcker nehmen Interdict.

Die hiesigen Bäckermeister Philip Weinich, Esar Kuenne und Charles Ortman haben auf der Jona Staatsuniversität zu Ames einen 3-tägigen Interdict über Anwendung chemischer Süßmittel zwecks Erprobung mancher Art durchgemacht und sind an theoretischen Wissen reicher nach Hause zurückgekehrt.

Ausland bleibt reaktionär.

Berlin, 26. Jan. (Funkentelegraph.) Die Ueberreichliche Nachrichtenagentur meldet, daß der Jar kürzlich Mitglieder in den strontat erwählt hat, welche ihrer reaktionären Gesinnung wegen bekannt sind.

Marktberichte.

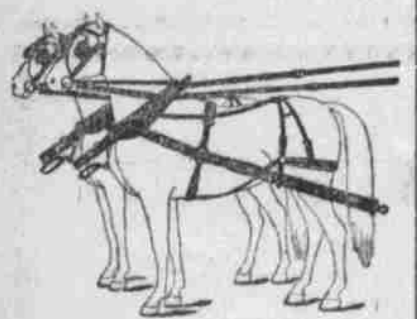
(Wochenbericht von Willmet Fruit Co.) Cranberries—240, 280, 320 per Kiste; 250, 260, 300 per Kiste; alle anderen Größen \$2.25; extra large, Special, alle 25c teurer. Zitronen—Januar 1000, 900, 850 per Kiste; Augustin, 2000, 200, 1450 per Kiste. Grapefruit—200, 300 per Kiste; 400, 900, 875 und 540, 610, 800 8400 per Kiste. Weintrauben—Matagosa, fench, 700, 600, extra fench, 750, extra feiert 80.00. Preiselbeeren—Rate Jona's, 80.00 per Fass, 84.25 per Kiste. Bananen—4 1/2 per Hund. Äpfel — Jonathan, fench, 81.00 per Kiste; Jonathan, extra fench, 82.00; Orleans Golden, fench, 81.75; Red Blush, extra fench, 82.50; Red Blush, fench, 82.00; Red Blush, gewöhnliche 81.50 per Kiste; Red Imperial, 80.00 per Fass; Anson, fench, 81.00, extra fench, 81.75 per Kiste. Kartoffeln—22.10 Kubel. Schafwolle, 44.25 Fass; 2.10 Gump. Schafwolle, fench, 81.00 Gump; gewise Wollen, Scherwollen, 2 1/2 per Kiste; 2 1/2 per Kiste; 7c per Hund; Matagosa 2 1/2c per Fass; November, 80.50 per Kiste. 2 1/2, 81.00; November, 82.50 per Kiste; Wollen, 82.25 per Hund; November, 82.50 per Kiste; 81.00 per Hund; November, 82.50 per Kiste; große 82.50, 82.00. Honig — 83.00 per Kiste. Nussweine, Weiss, 84.25 Neues Fass.

Omaha Marktbericht.

Omaha, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 1850. Beef Steer, langsam bis 10c niedriger. Gute bis beste Yearling Beefes 10.50—11.50. Gute bis beste 10.25—11.10. Mittelmäßige Beefes 9.25—10.25. Gemütside 8.00—9.75. Schweine—Zufuhr 3,500; Markt 15c niedriger. Durchschnittpreis 11.30—11.55. Söchter Preis 11.70. Schafe—Zufuhr 7,000; Markt fest. Gefütterte Lämmer 14.25. Weisliche Lämmer 11.00. Feder Lämmer 10.35. Idaho Lämmer 10.35. St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 900; Markt fest. Söchter Preis 11.10. Schweine—Zufuhr 8,500; Markt fest bis 10c niedriger. Durchschnittpreis 11.15—11.55. Söchter Preis 11.65. Schafe—Zufuhr 500; Markt fest. Kansas City Marktbericht. Kansas City, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 600; Markt hart. Colorados 10.40.

Ranch-Anleihen. Anleihen besorgen auf bestellte Ranches, die vom Eigentümer hermitzschaffen werden. Ihre Kosten sind bestanden. Note Investment Co., Omaha, Nebraska.

JOSEPH BLISS & SON CO. Viehhändler. 228-Camacho, Nebraska. Geben Sie Vieh an uns, bestellte große Bestände, frische Milch, elektrische Waagen für Jungvieh werden bestellbar angefertigt.



Pferdegeschirre

Unser Lager von Pferdeggeschirren verringert sich zu den äußerst niedrigen Preisen zusehend. Ist unser Vorrat erschöpft, dann müssen wir wohl eine Preissteigerung von \$10 bis \$20 eintreten lassen. Macht daher eure Bestellung jetzt.

Wagner Bros. Co.

1215 Leavenworth Str., Omaha, Neb. Tel. Douglas 1232.

DR. McKENNEY sagt. Sie können Ihre Nahrung nicht richtig kauen, wenn Ihre Zähne schmerzen, angereissen oder überhaupt nicht vorhanden sind. Die so notwendige Gesundheit und das gute Aussehen sind abhoh von guten Zähnen abhängig. Schon wegen unserer vorzüglichen Bedienung und der mäßigen Preise sollten Sie uns Ihre Zähne richten lassen. 5 Jahre an 1324 Forman Straße. Wir befriedigen Sie oder Ihr Geld zurück. DR. McKENNEY Zahnärzte. 14. und Gernan Straße. — 1934 Forman Straße. Tel. Douglas 2872. Richten den am meisten schmerzhaften, kranken, weissen und blauen in einem Zug erhalten. Geben Sie Ihre Zähne, — Keine Schmerzen. — Keine Bedienung. — Keine Schmerzen.

BURGESS-NASH COMPANY. „Jedermann's Laden“. Freitag, 26. Januar 1917. Ladeneinrichtungen für Samstag. Telephone Douglas 137. Jeder Mann will einen dieser Hüte, die wir am Samstag für 95c anbieten. Drei verschiedene Hüte sind abgebildet. Diese Hüte können vom Lager des „Black the Matter“ und sind von wahrhaft sensationellen Wert. Eingeschlossen in dieses Angebot ist jede beliebige Form von weichen Hüten mit engen, mittelweiten und weiten Kränzen, mit gefütterter oder ungefütteter Innen-, flach, halbgewölbt oder aufwärtsstehender Kränze, sowie alle anderen Formen in Tuch, Velour, Filz, usw., schwarz, grün, grau, braun, usw. Stiefe Hüte in den neuesten Formen, in braun und schwarz—Ihre Auswahl, 95c. Burgess-Nash Co.—Vierter Flur.

Ein fester Entschluss zur Räumung des „Black“ Lagers von Herren - Ausstattung

Wir fassen den festen Entschluss, nicht einen einzigen Gegenstand des „Black“ Lagers in unsere Inventur aufzunehmen. Um dies zu ermöglichen, durchkäufen wir den gesamten Vorrat, bestehend aus Hemden, Unterwäsche, Strumpfwaren, Sweater Coats, Nachtkleider, Strabatten, usw., und machen

Außergewöhnliche Preisermäßigungen

an jedem einzelnen Stück, um dieselben am Samstag los zu werden:

- Männer Sweater Coats, große Werte..... \$2.98 und \$3.98
Männer Hemden in zwei Gruppen..... 75c und \$1.15
Männer Halsbinden, großartige Auswahl..... 29c und 69c
Männer Strümpfe, zwei Gruppen..... 12 1/2c und 25c
Männer Nachtkleider, besonders reduziert..... 50c und 79c
Männer Kajamas, alle Größen, reduziert in..... 98c und \$1.29
Männer Unterwäsche, Sommer oder Winter..... 65c und 98c
Männer Kragenhemden, zwei Gruppen..... 39c und 59c
Männer Handschuhe, reduziert jetzt zu..... \$1.15 und \$1.49
Männer Taschentücher, einfach oder mit Monogramm..... 10c und 19c
Männer Seidentaschentücher, große Auswahl, für..... 33 1/2c
Männer Stoffhandschuhe, nur braun, jetzt..... 39c
Burgess-Nash Co.—Hauptflur.

Ein Hauptpunkt des Räumungsverkaufes

Knaben Wasch - Anzüge

Für weniger als die Hälfte des regulären Preises

Eine Gelegenheit, die eine Mutter mit Knaben im Alter von 3 bis 8 Jahren nicht übersehen sollte. Eine Gelegenheit zur Erwerbung von hübschen Waschanzügen und Kombers für die ganze Saison zu besonders reduzierten Preisen. Vier Gruppen.

Fabrikmuster zusammen mit angebrochenen Gruppen unseres eigenen Lagers für 95c, \$1.95 und \$2.95

Diese Anzüge sind hergestellt in Oliver Twist, Balkan Blue, Matrosenblau, Vinters, Norfolk, Tommy Luder und Pinhead Stilen mit aufgesetzten Taschen und Watrosen- oder Eton-Tragen. Materiale wie Calatoo, Kindergartenstoff, Chambray, Whippcord, Mattan, und Weinen in blau, grün, weiß, orange, schwarz und weiß getreift, gemustert, usw.; Größen für 2 1/2 bis 8 Jahre; Spezialität für Samstag für 95c, \$1.95 und \$2.95. Burgess-Nash Co.—Vierter Flur.

Chicago Marktbericht. Chicago, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 3000; Markt fest. Söchter Preis 11.25. Canadian Gratters 9.00. Jahrlinge spät Dienstag 11.75. Schweine—Zufuhr 3,500; Markt 15c niedriger. Durchschnittpreis 11.30—11.55. Söchter Preis 11.70. Schafe—Zufuhr 7,000; Markt fest. Gefütterte Lämmer 14.25. Weisliche Lämmer 11.00. Feder Lämmer 10.35. Idaho Lämmer 10.35. St. Joseph Marktbericht. St. Joseph, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 900; Markt fest. Söchter Preis 11.10. Schweine—Zufuhr 8,500; Markt fest bis 10c niedriger. Durchschnittpreis 11.15—11.55. Söchter Preis 11.65. Schafe—Zufuhr 500; Markt fest. Kansas City Marktbericht. Kansas City, 26. Jan. Milchvieh—Zufuhr 600; Markt hart. Colorados 10.40. Omaha Getreidemarkt. Omaha, 26. Januar. Carter Weizen—Rr. 2, 187 1/2—189 Rr. 3, 184—189 Rr. 4, 180—181 1/2 Weisler Frühjahrsweizen—Rr. 2, 184—191 Rr. 3, 181—188 Duram-Weizen—Rr. 2, 181—185 Rr. 3, 180—184 Weisler Korn—Rr. 2, 96 1/4—96 1/2 Rr. 3, 96 1/4—96 1/2 Rr. 4, 95 1/4—96 Rr. 5, 95 1/4—95 1/2 Rr. 6, 95 1/4—95 1/2 Gelbes Korn—Rr. 2, 96 1/4—96 1/2 Rr. 3, 96 1/4—96 1/2 Rr. 4, 95 1/4—96 Rr. 5, 95 1/4—95 1/2 Rr. 6, 95 1/4—95 1/2 Kansas City Marktbericht. Kansas City, 26. Januar. Carter Weizen—Rr. 2, 186—188 Rr. 3, 183—187 Rr. 4, 186 Roter Weizen—Rr. 2, 189 Rr. 3, 181—185 Rr. 4, 175—185 Weisler Korn—Rr. 2, 98 1/2—99 Rr. 3, 98 1/2 Gelbes Korn—Rr. 2, 98 1/2 Rr. 3, 98 1/2 Rr. 4, 96 Gemütsides Korn—Rr. 2, 53 1/2—54 Rr. 3, 53 1/2—54 Rr. 4, 95 Weisler Carter—Rr. 2, 55 1/2—56 1/2 Rr. 3, 53 1/2—54 Gemütsides Carter—Rr. 2, 53 1/2—54 Rr. 3, 56 1/2—57